

Amt für Verkehr, 29.10.2018, 2790  
660.1  
Auskunft gibt Ihnen: Herr Hellermann

## TOP 3.7

**Bauamt - 600.11 -**  
Frau Ostermann

**Anfrage zur nächsten Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 30.10.2018**  
• **Mittel Radverkehrsförderung 2019 (TOP 3.7 - Ds-Nr.: 7500/2014-2020)**

Guten Tag Frau Ostermann,

folgende Fragen wurden gestellt:

*Wie genau setzen sich diese Gelder zusammen und für welche konkreten Maßnahmen sollen diese Mittel verwendet werden?*

Die Frage beantworten wir wie folgt:

Im Haushalt 2019 sind für die Förderung des Radverkehrs eingeplant:

- investiv: 2.000.000 €
- Konsumtiv: 650.000 €

### **Investiv:**

Für das Haushaltsjahr 2019 sind nach heutigem Stand vorgesehen:

<b>Maßnahme</b>	<b>Volumen</b>
Heeper Straße - zwischen Viktoriastr. und Am Venn - (Anteil für Radverkehr)	rd. 100.000 €
Schloßhofstr. - zw. Melanchthonstr. und Voltmannstr. (Anteil für Radverkehr)	rd. 100.000 €
Bürgerradweg an der Schröttinghauser Straße	rd. 450.000 €
Artur-Ladebeck-Str. Str. (Planungskosten)	rd. 200.000 €
<b>gesamt:</b>	<b>rd. 850.000 €</b>

### **Hinweis:**

Für den Radweg an der Sender Straße waren für das Jahr 2019 investive Mittel i. H. v. 1.000.000 € vorgesehen. Da die Maßnahme nicht beschlossen wurde, muss neu geplant und ein erneuter Zuschussantrag gestellt werden; Die Maßnahme ist nun für die Jahre 2020/2021 vorgesehen.

**Konsumtiv :**

Für das Haushaltsjahr 2019 sind nach heutigem Stand vorgesehen:

<b>Maßnahme</b>	<b>Volumen</b>
Planungsaufträge (Radverkehrskonzept, Machbarkeitsstudie Radstation, Konzeption Stadtradeln, Freizeitradrouten etc.)	rd. 180.000 €
Sanierungen, Straßenunterhaltungsaufträge (z. B. Talbrückenstr., Wertherstr., Ramsweg)	rd. 200.000 €
<b>gesamt:</b>	<b>rd. 380.000 €</b>

Weitere konsumtive Maßnahmen werden sich im Laufe des Jahres 2019 ergeben.

Viele Grüße

gez.  
Hellermann